

	<p>Objekt: Medaille auf Pfalzgraf Karl von Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, 1591</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: MK 25521</p>
--	--

Beschreibung

Am 16. August 1591 wurde Georg Wilhelm geboren, der erste Sohn des Pfalzgrafen Karl von Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld. Vermutlich war dies der Anlass für die Ausgabe einer Medaille. Mit dieser Prägung wollte der Vater seinem Sohn wohl auch wichtige Erkenntnisse mitteilen.

Auf der Vorderseite ist Karl im Brustbild mit großer Halskrause dargestellt, auf der Rückseite Minerva, die auf einem Buch steht, ein Lamm streichelt und der vor ihr stehenden Frau gebietet zu schweigen. Vermutlich sollte dieses Bild dem Sohn vermitteln, dass Schweigen und Geduld oft zum Erfolg führen können.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik: Gold

Maße:

Ereignisse

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Minerva (Göttin)

wo

Hergestellt	wann	1591
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Karl I. von Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld (1560-1600)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Medaille
- Personifikation
- Porträt
- Wappen

Literatur

- Stemper, Annelise (1997): Die Medaillen der Pfalzgrafen und Kurfürsten bei Rhein. Pfälzische Geschichte im Spiegel der Medaillen, Bd. 1: Die Kurlinien. Worms, Nr. 756.
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 94.